



Pressemitteilung

Freitag, 6. Mai 2022

Bei der Landtagswahl gilt in den Wahllokalen Maskenpflicht – 61.480 Norderstedter*innen sind zur Stimmabgabe aufgerufen

Norderstedt. Am Sonntag, 8. Mai, findet in Schleswig-Holstein die Landtagswahl statt. In der Stadt Norderstedt sind 61.480 Wahlberechtigte aufgerufen, über die Zusammensetzung des künftigen schleswig-holsteinischen Landtags mit zu bestimmen. Norderstedts Oberbürgermeisterin Elke Christina Roeder wünscht sich, dass möglichst viele Menschen von ihrem Wahlrecht Gebrauch machen: „Das Wahlrecht ist ein Grundrecht unserer Demokratie. Gehen Sie wählen, und nutzen Sie ihre Chance zur politischen Mitbestimmung!“

Mittels der Wahlbenachrichtigungsbriefe sind die Norderstedter*innen über den Ablauf der Wahl und über den Standort „ihrer“ Wahllokale informiert worden. Die Stadt Norderstedt weist alle Wahlberechtigten ausdrücklich darauf hin, dass vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie auch während der Landtagswahl durchgehend die aktuell geltenden Corona-Empfehlungen zu befolgen sind. In den Wahllokalen gilt die Pflicht, eine qualifizierte Mund-Nasen-Maske zu tragen. Die bekannten Hygienemaßnahmen und Abstände zu anderen Personen gilt es einzuhalten. Deshalb sollten die Bürger*innen für die Stimmabgabe im Wahllokal etwas mehr Zeit mitbringen.

Insbesondere im Wahllokal „Haus im Park“ ist aus Gründen des Schutzes der Bewohner*innen der Einrichtung die Zahl der Personen, die zeitgleich in dem Wahllokal wählen dürfen, auf zwei Personen beschränkt. Alle Wahlberechtigten, die dort ihre Stimme abgeben, werden daher gebeten, bei diesem Wahllokal mehr Zeit für den Wahlgang einzuplanen.

Wer am Sonntag kurzfristig aus Krankheitsgründen verhindert ist, aber seine Stimme bei der Landtagswahl abgeben möchte, oder aber andere organisatorische Probleme im Zusammenhang mit der Wahl hat, kann sich kurzfristig beim Wahlamt der Stadt melden. Per E-Mail an wahlamt@norderstedt.de; oder telefonisch unter der Rufnummer 040/535 95 509.

Es wird vor verschiedenen Norderstedter Wahllokalen im Zusammenhang mit der Berichterstattung zur Landtagswahl in diesem Jahr eine Befragung von Wähler*innen stattfinden: Wähler*innen werden nach dem Verlassen des Wahlraumes von einem Korrespondenten im Auftrag des Meinungsforschungsinstituts „infratest dimap“ sowie der ZDF-Forschungsgruppe Wahlen angesprochen und gebeten, einen kurzen Fragebogen auszufüllen. Die Teilnahme ist freiwillig und anonym! Die Umfrageergebnisse dienen der Erstellung



der aktuellen Hochrechnungen zur Landtagswahl in der TV-Berichterstattung ab 18 Uhr.

Die Befragungen sind für folgende Wahllokale anmeldet:

- Grundschule Pellwormstraße 031
- Copernicus-Gymnasium (Wahlbezirk 061 und 062)
- Kirche am Falkenberg (Wahlbezirk 152)
- Grundschule Heidberg (Wahlbezirk 052)
- Grundschule Gottfried-Keller (Wahlbezirk 102)
- Haus am Kielort (Wahllokal 181)
- Grundschule am Wittmoor (Wahlbezirk 202)

Weitere Informationen zur Landtagswahl und zur Briefwahl stehen den Bürger*innen im Internet unter <https://www.norderstedt.de/landtagswahl> zur Verfügung.

Die Ergebnisse der Landtagswahl für die Stadt Norderstedt werden am Wahlabend unter <https://wahlen.segeberg.de> direkt nach Eingabe der sogenannten Schnellmeldungen im Internet veröffentlicht.